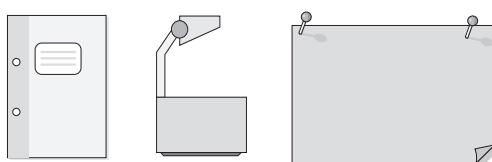


Begriffsnetz

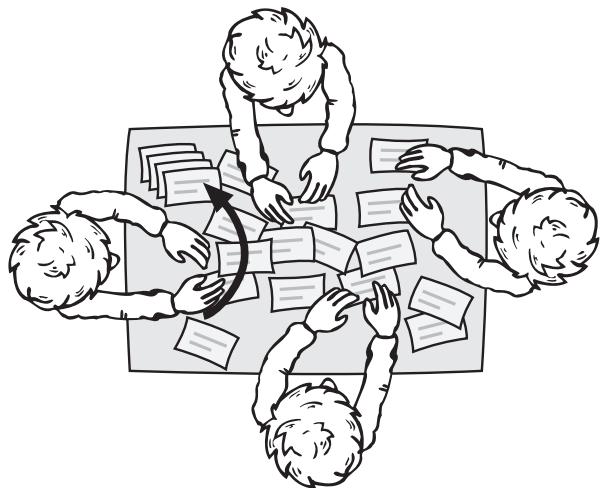
- | | |
|----------|--|
| Begriff: | <ul style="list-style-type: none"> – Ein Begriffsnetz, auch Concept-Map genannt, ist eine Gedächtnis-Landkarte. Es stellt Begriffe und Beziehungen bildhaft in nicht linearer Verzweigung dar. Es dient, wie die Mind-Map, der kognitiven Zusammenfassung und Strukturierung, geht aber über die Mind-Map hinaus, indem das begriffliche Beziehungsgeflecht dargestellt wird. |
|----------|--|

- | | |
|-----------|---|
| Hinweise: | <ul style="list-style-type: none"> – Bei der erstmaligen Anwendung der Methode empfiehlt es sich, diese im Unterricht mit der Klasse zu einem bekannten Sachverhalt gemeinsam zu erstellen. – Grundmethode: Den Schülern werden Begriffe als Wortliste oder auf Kärtchen vorgegeben. Die Schüler ordnen diese zu einem Begriffsnetz, ziehen Verbindungslien und benennen diese. – Folgende Anweisungen haben sich bewährt: <ol style="list-style-type: none"> 1. Sortieren: Schau die Begriffe (Kärtchen) an und lege die weg, die du nicht kennst oder nicht gebrauchen kannst. 2. Strukturieren: Ordne die Kärtchen auf einem Blatt zu einem Netz. Lege Begriffe, die zusammengehören näher zusammen. 3. Kleben: Klebe die Begriffe auf das Papier. 4. Beschriften und ergänzen: Zeichne Pfeile zwischen den Begriffen, die zusammengehören. Schreibe kurze Erklärungen an die Pfeile. Sieh dir die weggelegten Karten an. Wenn sie passen, dann klebe sie dazu. – Das Begriffsnetz kann auch auf Folie mit Folienschnipsel erstellt werden. – Ggf. können den Schülern neben der Wortliste auch Beschriftungshilfen gegeben werden (z.B.: haben, fließen in, verbrauchen, schonen, schädigen ... , ist das gleiche ...). – Begriffsnetze können an jeder Stelle des Unterrichts eingesetzt werden, besonders eignen sie sich aber am Ende oder bei der Wiederholung eines Themengebietes. – Die Arbeit mit Begriffsnetzen kann als Instrument zur Analyse der Begriffsentwicklung eingesetzt werden, wenn jeder Schüler sein eigenes Begriffsnetz zu Beginn und am Ende einer Unterrichtseinheit erstellt und vergleicht. – Begriffsnetze regen zum Nachdenken und Sprechen über das eigene Wissen an. – Begriffsnetze geben dem Lehrer Hinweise über den Wissens- und Sprachstand der Schüler. – Medien: |
|-----------|---|

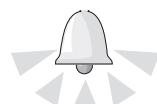


Begriffsnetz

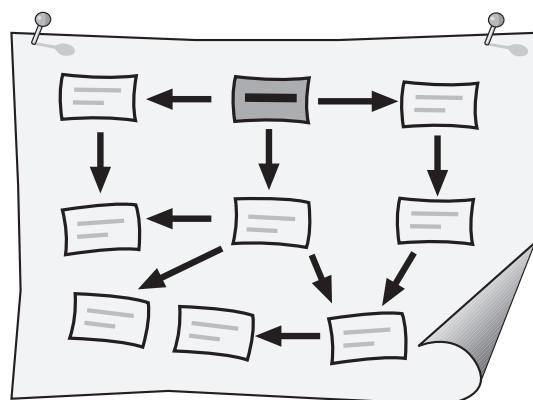
1. Sortieren



- Sortiert die Begriffskarten.
- Legt die Karten weg, die ihr nicht kennt und die ihr nicht braucht.

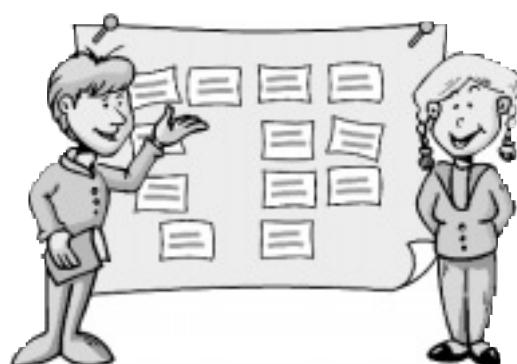


2. Kleben, beschriften und ergänzen



- Ordnet die Kärtchen auf einem Plakatpapier zu einem Netz.
- Klebt die Begriffe auf das Papier.
- Zeichnet Pfeile zwischen den Begriffen, die zusammengehören.
- Schreibt kurze Erklärungen an die Pfeile.
- Seht Euch die weggelegten Karten an. Wenn sie passen, dann klebt sie dazu.

3. Präsentieren



- Präsentiert Euer Begriffsnetz der Klasse.
- Regel:
Jeder muss dabei sprechen.